



Umbau möglich: Ösen für Ständer, Schutzblech, Gepäckträger. Unten: Fein, fein: Ultegra-Kurbel und Strebeneinsatz.



**PREIS 7578 €**

Gewicht	9,7 kg (mit Pedalen)
Zuladung**	155,3 kg
Größen	Diamant: S, M*, L, XL, XXL

**AUSSTATTUNG**

Rahmen	Grad 9 Titan
Gabel	Rennstahl Carbon
Schaltung	Shimano Ultegra, 2x11-Gang
Kurbel	Shimano Ultegra, 50/34
Kassette	Shimano Ultegra, 11-34
Entfaltung	2,2 – 10 m
Laufрад	Naben: Tune Princess/Tune Prince; Felgen: Rennstahl Carbon, 28-Loch
Reifen	Schwalbe G-One Bite, 27,5", 55 mm
Bremsen	hydr. Disc Shimano Ultegra, 160/160mm
Cockpit	Vorbau: Falkenjagd Titan; Lenker: Rennstahl Speedgravel Carbon; Lenkerband: Selle San Marco
Sattelstütze	Syntaxe P6 Carbon Hi-Flex
Sattel	Selle San Marco Shortfit
Sonstiges	-

\* Testgröße \*\* Zuladung = Fahrer + Gepäck

**CHARAKTER**

**FAHRVERHALTEN**



**SITZPOSITION**



**EINSATZBEREICH**



FALKENJAGD Aristos CX

# Super edles Spaßgerät

Den Falkenjagd-typischen Highend-Titan-Rahmen begleiten hier Gabel und Sattelstütze aus Carbon. Ergänzt wird die edle Liste von der Ultegra-Gruppe und einem leichten, steifen Tune-Laufradsatz, bezogen mit dem bissig profilierten und breiten Schwalbe G-One Bite. So erhält das Rad mit den kräftigen Rohren und Reifen eine durchaus bullige Optik, die man nicht unbedingt mit der Rennradgruppe denken würde. Das wirkt aber sehr stimmig, weil es auch von der Dimension her passt. Der Rahmen ist bis ins Detail exklusiv gebaut. So etwa das ausgedrehte Tretlager für die intern geführte Bremsleitung, der feine Kettenstrebeneinsatz für große Reifenfreiheit, der Lenkenschlag im Steuersatz. Die Züge sind klassisch und wartungsfreundlich offen am Rahmen verlegt. Bei den Ösen setzt man voll auf klassische Optionen denn auf Bikepacking.

**Mit Leichtigkeit vorwärts**  
Trotz bulligen Aussehens erweist sich das Aristos CX als spritziger Spaßgarant. Auffällig direkt wandelt es Antritt in Tempo. Die große Übersetzung geht da lange mit. Dabei bleibt es auch am Berg noch sehr gut fahrbar, nicht zuletzt wegen des hohen Grips der Reifen auch auf weichem Geläuf. Durch die Laufäder wird die Leichtfüßigkeit noch zusätzlich gefördert. Wobei auch der Rahmen schön steif ist. Etwa durch das große Tretlager oder vierkantige Kettenstreben und hoch stabile Steckachsen sowie die Gabel. Dass der Komfort nicht zu kurz kommt, dafür sorgen die Eigendämpfung des Titans, die Sattelstütze und eben die Reifen. Der Lenker hat eine nahezu perfekte Form, könnte aber etwas breiter ausfallen. Etwas Kritik auch beim Sattel, dessen breite Kanten im Stehen stören und für das ungedämpfte Schaltwerk, das die Kette stärker schlagen lässt. Die offenen Züge lassen sich von Schmutz nicht beeinflussen und sind gut einstellbar.

**FAZIT**

Das Aristos CX ist eines der edelsten und besten Gravelbikes im Markt. Der hohe Preis ist perfekt in Fahrspaß umgemünzt. Kleine Kritik fällt kaum ins Gewicht.

Ausstattung	● ● ● ● ●
Verarbeitung/Details	● ● ● ● ●
Alltagstauglichkeit	● ● ● ● ●
Sicherheit	● ● ● ● ●
Ergonomie/Komfort	● ● ● ● ●
Fahreigenschaften	● ● ● ● ●

- + Komfort, Effektivität, Lebendigkeit, Rahmenqualität, extrem hohe Zuladungskapazität
- Lenkerband, Sattelkanten

**Preis-Leistung** ● ● ● ● ●

**Note 1,1 Sehr gut**

FOTOS: GIDEON HEEDE